



Konferenz: Ein Hindernislauf - Inklusion und Teilhabe migrantischer Frauen & Mädchen im Sport

fairplay – Initiative für Vielfalt und Antidiskriminierung und Arbeiterkammer Wien laden ein:

Montag, 31. Mai, 16-21 Uhr

Dienstag, 1. Juni, 10-16 Uhr

Ein männlich dominiertes Feld wie der Sport lässt Frauen und Mädchen wenig Raum: medial, aber auch was Teilhabe, Infrastruktur und finanzielle Unterstützung betrifft. Umso mehr trifft das auf jene zu, die nicht der sogenannten „Mehrheitsgesellschaft“ angehören. Sportlerinnen mit Migrations- oder Fluchtgeschichte, Sportlerinnen, die Minderheiten angehören oder BPoC (Black and People of Colour) sind im Sport mit Rassismus und Sexismus konfrontiert.

Gleichberechtigte Teilhabe von Frauen und Mädchen im Sport

Vor diesem Hintergrund veranstalten die fairplay Initiative und die Arbeiterkammer Wien die Konferenz „Ein Hindernislauf“. Zwei Tage lang werden Fragen der gleichberechtigten Teilhabe am Sport diskutiert: wie Mehrfachdiskriminierung Menschen vom Sport fernhält, wie sich der „Arbeitsplatz Sport“ für Frauen gestaltet, welche Barrieren es für migrantische Mädchen und Frauen gibt, wie diese überwunden werden können und welche Rolle Sportvereine hier spielen muss(t)en.

Die Internationale Gewerkschaft der Fußballer*innen (FIFPro) wird ebenso vertreten sein wie nationale bzw. regionale Sportverbände (Irischer Fußballverband, Wiener Fußballverband), Athlet*innen aus Spitzen- und Breitensport wie die ehemalige afghanische Fußballnationalteamspielerin **Khalida Popal**, die nigerianische Internationale **Ayisat Yusuf** oder die ehemalige Europameisterin im Tischtennis und Olympia-Starterin **Liu Jia**. Lokale Stakeholder wie Wiener Vereinsvertreter*innen, die Wiener Jugendzentren und lokale Medien wie Kosmo sind ebenso an Bord wie die Partnerorganisationen des europaweiten Sport Inclusion (SPIN)-Netzwerkes.

Eröffnung mit Renate Anderl, Mirna Jukić-Berger, Dieter Brosz und Gabriele Heinisch-Hosek

Eröffnet wird die Konferenz am Montag: es geben sich AK-Präsidentin **Renate Anderl**, die ehemalige Europameisterin im Schwimmen, **Mirna Jukić-Berger**, **Dieter Brosz** als Vertreter des österreichischen Sportministeriums und die ehemalige Frauenministerin **Gabriele Heinisch-Hosek** bei einem Talk das Wort in die Hand. Moderiert wird die Veranstaltung von der ORF-Sportmoderatorin und Journalistin **Mari Lang**.

Ausstellung "[in]visible – herstories of minority and migrant women in sport"

Am Montagabend wird dann auch die Ausstellung „[\[in\]visible – herstories of minority and migrant women in sport](#)“ mit einem Talk eröffnet: Mit dabei sind **Liu Jia**, die Fußballerin **Helia Mirzaei** vom Team „Kicken ohne Grenzen“ und die Fußball-Schiedsrichterin **Vera Dumser**.

SPIN-Netzwerk

Seit 2011 gibt es das europaweite Sport Inclusion Netzwerk (SPIN-Netzwerk), das fairplay gegründet hat und das im Rahmen der Konferenz vorgestellt wird. Die Ermächtigung von Minderheiten im Sport und der Abbau von Diskriminierungen durch Austausch und gegenseitige Unterstützung sind das Ziel.

Ablauf & Programm

Montag, 31. Mai, 16-21 Uhr

Der erste Tag der Konferenz ist deutschsprachig, findet mit einer beschränkten Gästezahl in der Arbeiterkammer Wien (AK Wien Bildungszentrum: 1040 Wien, Theresianumgasse 16) statt und wird via Livestream gesendet.

Dienstag, 1. Juni, 10-16 Uhr

Der zweite Tag findet als internationales Webinar online via Zoom statt und wird auch als Livestream gesendet.

Für die Präsenzveranstaltung am 31. Mai im großen Saal des AK-Bildungszentrum sind noch Restplätze verfügbar. Zugelassen sind maximal 50 Gäste inklusive Medienvertreter*innen.

Registrierung (Anmeldeschluss: Freitag, 28. Mai)

Wer nur online dabei sein will, kann sich für beide Tage hier registrieren: [Anmeldung](#)

Die Links zu den Livestreams bekommen Sie in den Tagen vor der Konferenz zugeschickt bzw. finden Sie ab Freitag, 28. Mai, auch hier: [Livestream](#)

Das ganze Programm finden Sie [online](#) oder als [pdf](#) zum Download!

Mehr Infos zur Ausstellung "[in]visible – herstories of minority and migrant women in sport" finden Sie [hier](#).

Der Event ist Teil des ERASMUS+ Projekts „Sport Inclusion of Migrant and Minority Women“ (SPIN Women) und wird vom BMKÖS unterstützt.

Rückfragen & Kontakt

Eva Baumgartner
fairplay – Initiative für Vielfalt und Antidiskriminierung
baumgartner@vidc.org
Telefon: +43 1 713 35 94-63